

11. Januar 2017

von Markus Baumann (GLP),
Marcel Müller (FDP)
und 8 Mitunterzeichnenden

Postulat

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie im Abschnitt Rautistrasse–Hubertus–Albisriederstrasse bis zur Einmündung Albisriederplatz ein Veloweg realisiert werden kann – ohne den Fussweg aufzuheben.

Begründung

Die Verbindungstrasse zwischen dem neu bewohnten Freilager-Areal (800 Wohnungen und 200 Zimmer für studentisches Wohnen) und dem Albisriederplatz soll auch von nicht motorisierten Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern gefahrlos benutzt werden können. Neben dem ÖV und dem Individualverkehr ist auch für sie die Verbindung Rautistrasse–Hubertus–Albisriederstrasse die direkteste Verbindung zwischen dem Freilager und dem Albisriederplatz. Für Velofahrerinnen und Velofahrer ist die heutige Situation aufgrund der fehlenden Velofahrbahn sehr gefährlich. Immer wieder kommt es bei Überholmanövern Auto/Velo zu gefährlichen Situationen für Velofahrerinnen und Velofahrer. Aus diesem Grund soll die Sicherheit für Velofahrerinnen und Velofahrer verbessert und die für Fussgängerinnen und Fussgänger erhalten bleiben.

M. Baumann

Müller

[Signature]

C. Schürch

P. Leuprecht

Alain

M. Baumann

[Signature]

[Signatures]

M. Seiler